

„Tag des offenen Ateliers“

ELZE (st) ■ Zu den „Tagen des offenen Ateliers“ in der Region Hildesheim zeigt auch der Elzer Künstler Leo Krystofiak Kostproben seiner Kunst. Am Sonnabend, 16. August, ist von 10 bis 18 Uhr die Ausstellung des vielseitigen Künstlers in seinem Wohnhaus in der Königsberger Straße 19 für Kunstfreunde und interessierte Besucher geöffnet. Zu sehen sind seine

Bilder, gemalt vor allem mit Öl und Acryl, die von der Natur inspiriert sind. Hier finden sich Sonnenuntergänge neben Stilleben und Bilder, die mit Elementen von Elektronikschrott gestaltet wurden. Aber auch Skulpturen aus Holz und Eisenschrott hat der 70-Jährige geschaffen. Bereits in seiner Kindheit hatte Krystofiak schon gemalt. Seinen Berufswunsch

„Künstler“ konnte er sich aber in den 1950er Jahren, zur Zeit des Wirtschaftswunders, aber nicht erfüllen. „Das ist halt der Lauf des Lebens“, bedauert Krystofiak. Bis 1992 war er als Justizbeamter beschäftigt. Heute holt der Künstler die Zeit nach und ist sehr aktiv. Neben der Arbeit in seinem eigenen Atelier gibt er Malkurse, vor allem für die Aquarellmalerei.

LDZ v. 14.08.2008



Leo Krystofiak: Der Elzer zeigt Kostproben seiner Kunst.

Foto: Stief

Künstler-Tour

ELZE ■ Die Jugendpflege Elze und das Kulturbüro Hildesheim veranstalten am kommenden Wochenende Fahrten zu Künstlerateliers im Hildesheimer Raum. Alle Kinder und Jugendlichen können daran teilnehmen; ein altersgerechtes Programm wird für sie vorbereitet sein. Am Sonnabend und Sonntag werden unterschiedliche Touren angeboten. Die Teilnehmer werden jeweils von 15 bis 18 Uhr unterwegs sein. Ein Kostenbeitrag von jeweils fünf Euro wird erhoben. Anmeldungen können noch im Haus der Jugend in Elze unter der Telefonnummer 05068/57200 abgegeben werden. Dort sind auch nähere Informationen (Abfahrtszeiten...) erhältlich.